

Bonn vor dem Verkehrskollaps – oder vor dem größten Zukunftsboom seiner Geschichte?

Vortragsankündigung Mustertext für Veranstalter - Dipl.-Ing. Ludwig Brackmann

Zwei Krisen. Eine historische Chance.

Bonn und die Region Rhein-Sieg stehen vor gewaltigen Herausforderungen: chronischer Haushaltsnotstand auf der einen Seite, die drohenden Verkehrsprobleme durch die Bahn-Generalsanierungen auf der anderen. Doch was, wenn genau diese Krisen zum Auslöser eines wirtschaftlichen Aufbruchs werden könnten?

In seinem pointierten Impulsvortrag zeigt Dipl.-Ing. Ludwig Brackmann, warum autonome Mobilität weit mehr ist als ein technisches Zukunftsthema – und weshalb Robotaxis und autonome Minibusse schon bald zum größten Konjunkturprogramm der Region werden können.

Anhand konkreter Zahlen, Szenarien und Umsetzungsphasen erläutert er, wie autonome Fahrzeuge den Schienenersatzverkehr zwischen 2028 und 2030 nicht nur günstiger, sondern auch komfortabler und flexibler gestalten können als klassische Dieselbusse.

Doch das ist erst der Anfang:

- Über 100 Millionen Euro zusätzliche Gewerbesteuereinnahmen,
- mehr als 200 Millionen Euro an Strom- und Konzessionserlösen
- 300 bis 700 Millionen Euro zusätzlicher Raum- und Infrastrukturwert für die Region

Welche Weichen müssen Städte und Kommunen heute stellen, damit neue Infrastruktur in fünf Jahren kein teures Hindernis ist?

- Wie können privatwirtschaftliche Robotaxi-Angebote intelligent mit dem öffentlichen Nahverkehr verschmelzen?
- Und welche Chancen entstehen daraus für Verkehrsunternehmen, Investoren und die kommunale Entwicklung?

Der Vortrag wirft zudem einen Blick auf einen oft unterschätzten Standortfaktor: den Kampf um Talente. Könnte die Zukunft der Fachkräftegewinnung schon bald so klingen?

„Komm nach Bonn. Wir fahren Dich autonom zur Arbeit.“

Freuen Sie sich auf einen Vortrag voller Zukunftsbilder, kontroverser Diskussionen und konkreter Handlungsoptionen. Erleben Sie, wie Bonn und die Region Bonn/Rhein-Sieg zu einem der ersten europäischen Vorreiter für integrierte autonome Mobilität werden könnten.

Speaker

Ludwig Brackmann, Dipl.-Ing. (TU) der Elektrotechnik, kann auf eine jahrzehntelange Karriere bei der Deutschen Telekom AG zurückblicken.

Innovationsbotschafter des Vorstands

In dieser Zeit wirkte er unter anderem als offizieller Innovationsbotschafter des Vorstands und machte im konzerneigenen Zukunftsforum abstrakte Strategien und technologische Roadmaps anschaulich greifbar.

Als visionsstarker Sparringspartner antizipierte und diskutierte er technologische Zukunftslösungen vor und mit handverlesenen Gästen, darunter hochrangige Entscheider aus Politik und Wirtschaft, Medienvertreter sowie internationale Kooperationspartner.

Pionierarbeit im Connected-Car-Sektor: schneller als Tesla

Als Projektleiter verantwortete Brackmann die Integration von Magenta SmartHome in den Volkswagen e-Golf. Die Innovation ermöglicht Fahrern den direkten Zugriff auf Sicherheitskameras und Haustechnik zuhause über das Fahrzeugdisplay – auch auf der Autobahn, selbstverständlich streng nach deutscher Straßenverkehrs-Ordnung, StVO. Der Globale Marken-Vorstand der Volkswagen AG, Jürgen Stackmann, zeigte sich auf Twitter davon begeistert.



Fachbuch: Robotaxis und autonome Busse im ÖPNV

Derzeit arbeitet er an einem Fachbuch zu Robotaxis und autonomen Minibussen im ÖPNV.

Das Werk richtet sich an:

- Kommunale Planer & Mobilitätsstrategen,
- Strategische Entscheider in Verkehrsunternehmen und
- Institutionelle Investoren und Finanzanalysten

und nicht zuletzt an: engagierte Bürger mit Lust auf Zukunft.

Ludwig Brackmann – Menschen in Bewegung

In seiner Freizeit begeistert ihn alles, was Menschen effizient bewegt – zu Wasser, zu Lande und in der Luft, vorzugsweise elektrisch. So gründete und prägte er die größte europäische Firmen-Segel-Community mit über 1.500 Mitgliedern, was mit einer Einladung zum America's Cup prämiert wurde.